

2. Die/Der Studierende zeigte folgende Verhaltensweisen und Kompetenzen

2.1. Grundlegende pädagogische Kompetenzen

<i>1. Beobachtungsfähigkeit</i>						
sehr ausgeprägt						nicht ausgeprägt
<i>2. Einfühlungsvermögen</i>						
sehr einfühlsam						nicht einfühlsam
<i>3. Kontaktfähigkeit</i>						
sehr kontaktfähig						nicht kontaktfähig
<i>4. Selbstständigkeit</i>						
sehr selbstständig						unselbstständig
<i>5. Fähigkeit zur Selbst- und Fremdkritik</i>						
sehr kritikfähig						nicht kritikfähig

ggf. Anmerkungen / Begründungen:

2.2. Fähigkeit zum pädagogischen Handeln

Verhalten im Umgang mit Kindern / Jugendlichen / jungen Erwachsenen

<i>a. im Einzelkontakt</i>						
sehr angemessen						nicht angemessen
<i>b. in der Kleingruppe</i>						
sehr angemessen						nicht angemessen
<i>c. in der Gesamtgruppe</i>						
sehr angemessen						nicht angemessen

ggf. Anmerkungen / Begründungen:

2.3. Personale Kompetenzen

1. Fähigkeit zur Gesprächsführung							
sehr ausgeprägt							nicht ausgeprägt
2. Distanzierungsfähigkeit							
sehr ausgeprägt							nicht ausgeprägt
3. Initiative							
sehr ausgeprägt							nicht ausgeprägt
4. Organisationsfähigkeit							
sehr ausgeprägt							nicht ausgeprägt
5. Fähigkeit zum planmäßigen Handeln							
sehr ausgeprägt							nicht ausgeprägt

ggf. Anmerkungen / Begründungen:

2.4. Verhalten im Team

1. Kooperationsbereitschaft							
sehr ausgeprägt							nicht ausgeprägt
2. Hilfsbereitschaft							
sehr einfühlsam							nicht einfühlsam
3. Diskussionsfähigkeit							
sehr ausgeprägt							nicht ausgeprägt
4. Einbringen eigener Ideen und Vorschläge							
sehr selbstständig							unselbstständig

ggf. Anmerkungen / Begründungen:

3. Schriftliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit den schulischen Aufgaben
(Vor- und Nachbereitungen, Beobachtungen, Berichte, Protokolle)

1. Sorgfalt						
sehr sorgfältig						nicht sorgfältig
2. Selbstständigkeit						
sehr selbstständig						nicht selbstständig
3. Regelmäßigkeit						
sehr regelmäßig						nicht regelmäßig

ggf. Anmerkungen / Begründungen:

4. Allgemeine Einstellung zur beruflichen Tätigkeit

1. Verlässlichkeit						
sehr verlässlich						nicht verlässlich
2. Pünktlichkeit						
sehr pünktlich						unpünktlich
3. Einsatzbereitschaft						
sehr einsatzbereit						nicht einsatzbereit
4. Beständigkeit						
sehr beständig						unbeständig

ggf. Anmerkungen / Begründungen:

5. Berufliche Eignung

Die berufliche Eignung als Erzieherin/als Erzieher im sozialpädagogischen Arbeitsfeld

entspricht den Anforderungen im besonderen Maße.	
entspricht den Anforderungen voll.	
entspricht im Allgemeinen den Anforderungen.	
weist zwar Mängel auf, entspricht im Großen und Ganzen aber den Anforderungen.	
entspricht nicht den Anforderungen – es ist jedoch erkennbar, dass notwendige Basiskompetenzen erkennbar sind und Mängel behoben werden können.	
entspricht nicht den Anforderungen und Mängel können nicht in absehbarer Zeit behoben werden.	

ggf. Anmerkungen / Begründungen:

6. Besondere Anmerkungen

7. Fehlzeiten

Fehltage	
entschuldigt	
unentschuldigt	

Datum

Unterschrift Praxismentorin/Praxismentor

Stempel, Unterschrift Einrichtungsleitung